

Protokoll GEV 11.10.16

vorläufig

Tagesordnungspunkte waren:

TOP 1

- Festlegung der Tagesordnung und Protokollführung

TOP 2

- Wahlen und Organisatorisches

TOP 3

- Bericht aus der Schule:
 - Personalsituation
 - Bericht der Lehrer
 - Bericht aus dem Hort
 - AG-Liste

TOP 4

- Bericht aus dem Förderverein
 - Milchmäuse
 - Vorbereitung Eltern- Kind- Sportfest
 - Aktuelles

TOP 5

- Bericht aus den Gremien:
 - Schulkonferenz
 - BEA Schule/ BSB
 - Gesamtkonferenz der Gesamtschülervertretung
 - Essenskommission

TOP 6

- Informationen
- Probleme und Diskussionen
- Termine

TOP 1

Wahlleiter: *Frau Tille* und *Frau Schöniger* aus dem Hort
 Protokollführung: *Beate Röthlich* und *Stefan Heymann*



<p>Gesamtelternvertretung</p> <p>(für 1 Jahr gewählt)</p>	<p>Vorsitzender <i>Herr Heymann</i></p> <p>Stellvertretung <i>Jana Rohde, Anja Stein, Jens Jacobitz</i></p>
<p>Vertretung für die Schulkonferenz</p> <p>(für 2 Jahre gewählt; oberstes Beratungs- und Beschlussgremium der schulischen Selbstgestaltung)</p>	<p><i>Axel Meisner</i> und <i>Anja Stein</i> sind noch 1 Jahr im Amt <i>Martin Kral</i> und <i>Tina Gonzales</i> wurden einstimmig neu gewählt</p>
<p>BEA Schule</p> <p>(für 1 Jahr gewählt; Infos über Maßnahmen des Landes für den Bezirk, Bildungsmaßnahmen im Bezirk, Kommunikation zwischen Schulen)</p>	<p><i>Martin Kral</i> und <i>Jennifer Hoffmann</i></p> <p>Stellvertretung <i>Frau Stein</i> und <i>Frau Preuß</i></p>
<p>Gesamtkonferenz der Lehrkräfte</p> <p>(für 1 Jahr gewählt; vorrangig zum Austausch über die „pädagogische und fachliche Gestaltung der Bildungs- und Erziehungsarbeit sowie kontinuierliche Entwicklung und Sicherung der schulischen Qualität“)</p>	<p><i>Nancy Ankert</i> und <i>Beate Röthlich</i></p> <p>Stellvertretung <i>Jenny Jenß</i> und <i>Nadine Teichmann</i></p>
<p>Gesamtschülervertretung</p> <p>(für 1 Jahr gewählt)</p>	<p><i>Jenny Jenß</i> und <i>Doreen Menzel</i></p> <p>Stellvertretung <i>Sandra Mittag</i> und <i>Tina Gonzales</i></p>
<p>Fachkonferenzen</p> <p>(„entscheidet (...) über die Angelegenheiten, die den jeweiligen fachlichen Bereich betreffen“: Umsetzung der Rahmenlehrpläne, Auswahl der Lern- und Lehrmittel, fachbezogene Regelungen für den fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterricht)</p>	<p>keine Meldung</p> <p>entfällt, da meist Klassenkonferenzen mit Einzelfallschilderungen, denen Dritte nicht beiwohnen dürfen</p>
	<p>31 Stimmberechtigte offene Wahl mit Handzeichen</p>



TOP 3 Bericht aus der Schule:

Herr Züge (2. Kon- Rektor), Vertretung von *Frau Knoppick* für **Personalsituation:**

- unsere Schule gibt es jetzt seit 25 Jahren
- unter uns im Kollegium auch welche 25 Jahre dabei, wie Frau Hofmüller
- Schule sollte ursprünglich eine Übergangslösung sein
- mittlerweile fest verankert im Kiez
- alle Verträge sind geschlossen
- nur 1 Vakanz, aufgrund einer Auflösung eines Neu- Vertrages, Neubesetzung bedarf etwas Zeit
- 3 längerfristige Ausfälle im Kollegium bekannt
- **Klarstellung zu einem Vorfall im letzten Jahr:**
 - koordinierende Erzieherin Bereich Kids und Co *Frau Himmel* wurde aufgrund fachlicher Inkompetenz gekündigt
 - sie verursachte Imageschaden und finanziellen Schaden
 - auch *Frau Knoppick* hatte Vertrauen in *Frau Himmel* verloren
 - neue koordinierende Erzieherin ist *Frau Szkodowski*

Frau Hofmüller für **1.+2. Klasse:**

- spricht positiv von den ersten Wochen in der Schulanfangsphase
- Einschulung ohne Vorkommnisse, auch Dank des Fördervereins
- Kinder wollen 2. Regenbogen am zweiten Eingang
- aber: die Schulanfänger würden wohl von Jahr zu Jahr unselbstständiger werden, z.B. Jacke anziehen, das sollten sie alleine können und wollen
- geplante Themen im Schuljahr:
 - gesundes Frühstück, Nikolaus- Staffel, Filzen, gemeinsame Fahrt nach Schmachtenhagen
- für neues Jahr gibt es bereits 124 Neuanmeldungen
- leider waren davon überschauliche ca. 30 Familien zum Tag der offenen Tür
- auch ihre Elternabende in den KiTas sind wenig besucht
- **ihre Bitte:**
Werbung machen für unsere Schule!
 - Familien, welche Kinder in KiTa haben, mögen bitte dort recht positiv unsere Schule bewerben und von Errungenschaften berichten; auch im Kiez und generell viel Gutes erzählen, damit unsere Schule nicht nur 2. Wahl bleibt, sonder wieder von Anfang an 1. Wahl ist

Frau Neumann für **3.+4. Klasse:**

- Schuljahr mit Theater und anderen Projekten gut angelaufen (Jan 2 Theater- Besuche)
- geplant ist ein Kinder- Theater- Parlament, um kulturell selbstbestimmt mitzuwirken (Veranstaltung mit *Frau Gossel* und *Frau Bittner-Schade*)
- geplant ist Besuch Marzahner Mühle, selber Mehl herstellen, Plätzchen backen
- Schwimmunterricht lief gut an
- **Achtung! Wer keine Schwimmsachen dabei hat, geht in eine andere Klasse in den Unterricht**
- **in der Schwimmhalle ist die Betreuung der Kinder im Wasser und die der auf der Bank nicht parallel zu gewährleisten**
- **ihre Bitte: Werbung machen für den Chor!**
 - ein Besuch mit den Kindern in die Philharmonie ist geplant
 - eine der wenigen Gelegenheiten, dort einmal hinein schauen zu dürfen
- in die 4. Klasse kommt ein Experte in den Unterricht der Sexualkunde und wird geschlechtsdifferenzierte Fragen stellen + beantworten
- Fahrradprüfungen geplant Juni/ Juli
- Ausfälle Sportunterricht donnerstags waren wettkampfbedingt



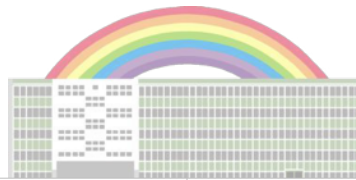
TOP 3 Bericht aus der Schule

Frau Geist für 5.+6. Klasse:

- aufgrund dass wir eine INKA- Schule sind und in den 6. Klassen ganz stark den Übergang zur Sekundarstufe vorbereiten, sind viele Dokumente zu schreiben, weiterzuleiten an Koordinierungsstelle etc. um die gute Förderung von hier auch dort an der Sekundarschule zu erhalten
- ihre Bitte: Elternvertretung soll sich stark machen für Schulhelfer und Sozialarbeiter
 - Erfahrungen zeigen, dass bei den Vergleichsarbeiten in 3.+4. Klasse und den Olympiaden in 5.+6. Klasse, die besten Schüler immer aus den Klassen mit Doppelbesetzung kamen
 - Errungenschaften der Schule nach Außen zu erhalten und zu verbreitern (Website)
- Klassenfahrten sind geplant; auch wieder im Februar Ski- Fahrt mit *Herrn Kugel*; 6. Klasse im Sommer
- Sport AG wie Handball und Fußball selbst morgens 7 Uhr wird sehr gut angenommen; unsere Kinder brauchen und fordern die Bewegung
- in den Unterricht der Sexualkunde in die 6. Klasse kommt eine Frauenärztin für die Mädchen
- ihre Bitte: Vermittlung eines Urologen für die Jungen
 - vielleicht hat jemand von den Eltern einen Urologen in seinem Netzwerk, welcher für 1 bis 2 Stunden Fragen der Jungen fachmännisch und beantworten kann
- nach langer Verhandlungen gibt es nun eine eigene Hort- Gruppe für 5.+6. Klasse, wird gut angenommen
- ihre Bitte: Probleme zeitnah unter 4 Augen ansprechen
 - vieles kann schnell gelöst werden,; ist oft nur ein Missverständnis
 - *Frau Stein* ergänzt, dass nur Themen in die GEV gehören, welche vorher schon direkt angesprochen wurden und keine Einigung möglich ist
- Reinigung in den Klassenräumen wird derzeit leider schlimmer;
 - laut *Anja Stein* betrifft es viele Schulen, diese sprechen es immer wieder an; aber es gibt nur den Weg über Mängelschreiben
- *Herr Züge* ergänzt, dass Verträge mit den Reinigungsfirmen nicht gut ausgehandelt sind; Lohn- Dumping- Bereich

Frau Schöninger für den Hort:

- zur Zeit 16 Gruppen mit 330 Kindern, Tendenz steigend
- neu eine Gruppe für 5.+6. Klasse mit eigenem Hortraum
- ihre Bitte: intakte Gesellschaftsspiele mitbringen!
 - diese Hort- Gruppe fängt bei Null an und braucht Unterstützung
 - *Herr Heinze* spielt mit den Kindern sehr gern Gesellschaftsspiele, Strategiespiel und ist selbst deutscher Meister mit „Siedler von Kathan“ = ist Vorbild für unsere Kinder
- da Ausbildungsschule auch 2 Azubis als Erzieher im Haus (einer 1.+2. Klasse im 1.Lehrjahr; einer in 5.+6. Klasse im 2.Lehrjahr)
- 216 Anmeldungen für die Oktober- Ferien
- es klappt deutlich besser mit Absagen, An- bzw. Abmeldungen
- die Anmeldungen an den Tischen/ Rezeption verlief in den großen Ferien viel ruhiger, angenehmer, da ein Tisch für 1.+2. Klasse und ein anderer ab der 3. Klasse
- telefonische Absage am besten zwischen 6 und 7 Uhr
- **Achtung! es gibt nur noch eine Telefonnummer für den Hort: Schulnr. + 336! Zettel mit den Handnummern bitte vernichten!**
- **Achtung! Kinder dürfen nicht nach telefonischer Meldung entlassen werden, sondern nur schriftlich im Voraus! Falls doch mal eine Bahn ausfällt oder die Arbeit nach Überstunden verlangt, bitte kurz bescheid geben im Hort und das Kind wird weiterhin liebevoll betreut**
- Termine Hort 1.+2. Klasse:
 - 11.11.16 Halloween/ Gespensterfest
 - 16.12.16 Aufführung Weihnachtsmärchen !für Kinder!
 - 31.03.17 Frühlingsstaffel
 - 14.06.17 Talentshow
 - 15.06.17 Hoffest
 - 14.07.17 Hort- Übernachtung
 - 1. Ferienwoche Sommerferien Hortfahrt (45 Plätze, das Los entscheidet)
 - 4x pro Jahr Schwimmen/ Wassergewöhnung
- Anlaufstelle für VHG-Kinder bei Unterrichtsausfall ist die Lernwerkstatt



TOP 3 Bericht aus der Schule
(AG Liste wird nachgereicht!)

Rückmeldung vom Schulsozialarbeiter *Jonathan Laube*:

Vorstellung Projekt „Quartiersschule“

- Ziel: Schule zum Quartiermittelpunkt zu machen, Quartiermanagement, Entwicklungspotentiale erkennen, Kontakte im Kiez nutzen, Netzwerk erkennen und ausbauen, Kommunikation verbessern
- Bsp. Flohmarkt öffnen, nicht nur Schüler, sondern auch Anwohner; zusätzliches Hoffest auch für Eltern im Diskurs
- nächstes Treffen am 01.12.16; Interessierte sind herzlich willkommen
- im 1. Quartal 2017 wird Kern- Arbeitsgruppe gebildet
- 10.11.16 Transferworkshop zum Austausch zwischen verschiedenen Quartiersschulen
- Rückmeldung vom Treffen der Gesamtschülervertretung; Protokoll hängt im Schaukasten

Planung Elterncafé

- geplant am 09.11.16 von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
- großer Konferenzraum, Raum 107 im Haus 2
- Thema „Cybermobbing, Präventionsbeamtin Frau Porten übernimmt den rechtlichen Teil, Herr Laube den sozialpädagogischen Teil
- Referendarin entwirft einen Umfrage- Zettel dazu
- **seine Bitte: für das Elterncafé ein paar Kuchen backen!**
Liste geht herum/ hängt aus

AG Schulgarten

- Ansprechpartner *Frau Skodowski*, Kontakt über das Sekretariat
- Referendarin *Frau Wenige* möchte den Schulgarten retten, wenn Baumaßnahme Essensraum beginnt
- **ihre Bitte: Mitstreiter für die Rettungsaktion des Schulgarten finden!**
wer packt mit an, wer spendet neue Pflanzen, wer stellt Geräte zur Verfügung, wer unterstützt finanziell über den Förderverein etc.

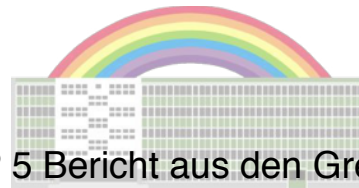
TOP 4 Bericht aus dem Förderverein

Milchmäuse:

- **Herr Heymann** bittet um tatkräftige Unterstützung bei der Verteilung der Milch
- **gebraucht werden Erwachsene; alle 5 Wochen; 7-8.00 Uhr**
- **wir tun unseren Kindern damit etwas Gutes**

Vorbereitung Eltern- Kind- Sportfest:

- Spaßveranstaltung, 3er Teams, 8 Disziplinen wie Tischtennisball-Wettpusten
- Sportfest findet statt am 12.11.16 von 10 Uhr bis 12 Uhr
- Aufbau ab 9 Uhr geplant
- Abbau bis 13 Uhr geschafft
 - **seine Bitte: Unterstützung wird benötigt, beim Auf-, Abbau, Wettkampfrichter, Kuchen backen für das Buffet und vieles mehr; Bitte melden beim Förderverein**
 - **Spaß ist garantiert und Lachen hält bekanntlich gesund!**
- bisher wollen helfen *Nancy, Katharina, Doreen, Dani, Axel, Sven Lüdecke*
- Weihnachtströdelmarkt ist im Dezember geplant, genauer Termin folgt noch



TOP 5 Bericht aus den Gremien

Herr Heymann und Herr Züge berichten aus der **Schulkonferenz:**

- Vorstellung Projekt „Schlaufüchse“
- 2 Studenten gehen in die Klasse, Teilungsverfahren, eine Hälfte Theorie, andere Hälfte Praxis, dann Tausch; sind zwei Tage pro Woche an der Schule
- Neues schulinternes Schulcurriculum
- Ziel in ein paar Jahren selbsttätiges Arbeiten/ Lernen
- lernen vereinfachen und interessenorientiert
- *Herr Züge* leitet Präsentation von Schulkonferenz an *Herrn Heymann* weiter, bei Interesse melden

Herr Kral und Frau Stein für **BEA Schule:**

- letztes Treffen mit Thema „wie verhalten, wenn Kinder Erwachsene schlagen?“, da Zunahme der Gewalt bei Schülern 3. bis 6. Klasse; Präventionsschulungen für Lehrer_innen möglich
- Info von *Fr. Dr. Imke* 18 % Quereinsteiger, 17% ehem. Erzieher, 65 % Laufbahn
- im Bezirk fehlen nur an 3 Schulen Lehrkräfte
- im Gespräch auch Willkommensklassen, davon sind 23 im Bezirk Marzahn-Hellersdorf; Ziel ist Wechsel in übliche Klassen; bei uns an Schule gibt es 2 Willkommensklassen mit 12 bis 15 Schüler_innen, alle mit Gesundheitspass; große Offenheit unter den Kindern, da gleiche Hofpause und Sportunterricht

Frau Stein und Herr Kral für die **Essenkommission:**

- Themen sind Qualität des Mittags und alles rund um das Thema Essen
- Einflussnahme durch Eltern bisher sehr gering, da Sodexo ein großes Unternehmen und die Belange einer Schule von Vielen, ein zu kleines Schraubchen im ganzen System wären
- **Erfolge bisher: Austausch des Personals bei Essenausgabe (war unfreundlich zu den Kindern)**
- **Stand heute: bisher alle zufrieden, da zuvorkommendes freundliches Personal**
- **Treffen mit einer Vertretung von Sodexo findet regelmäßig 2 bis 3 Mal im Halbjahr statt**
- **Erfolge bisher: Reste des Mittags werden noch am gleichen Tag wieder abgeholt, üblich sonst wäre, dass es die ganze Nacht im Kinderrestaurant steht und vor sich hin müffelt, der Fahrer würde es erst nächsten Morgen mit der neuen Auslieferung wieder mitnehmen**
- **Erfolge bisher: Umbau/ Anbau Essensraum; wird auch über das Projekt „Quartierschule“ finanziert, sonst wäre es nicht möglich**
 - Termin und Dauer vom Umbau/ Anbau noch nicht sicher, anberaumt 1. Quartal 2017
 - gewiss ist, dass es ungewöhnliche Maßnahmen mit sich bringen kann, wie zeitweilig kein Essen, oder Essen aus Assietten, Essen im Klassenraum, Lärmbelastung, Baustaub etc.
 - das Ergebnis ist diese Belastung wert; es wurde lange darum gekämpft
- weiter Themen zur Bearbeitung:
 - Essen A könnte ausgetauscht werden, Hintergrund: viele Familien haben aus unterschiedlichen Gründen nicht die Möglichkeit online das Essen auszuwählen, wer leidet darunter? genau diese Kinder, Essen B oder C sind meist attraktiver für Kinder
 - Bezeichnung des Essens könnte eindeutiger sein, Verwirrung besteht z.B. bei vegetarischer Kohlroulade, was steckt wirklich dahinter bzw. was isst mein Kind dann wirklich

Kontakt: essen.regenbogen@gmail.com

Erzieherinnen: *Frau Henning, Herr Heinze, Frau Tille*

Eltern: *Anja Stein, Martin Kral, Frau Gläser, Jana Rohde, Katharina Mehm*

Protokoll GEV 11.10.16

vorläufig

TOP 6 Termine:

24.11. Elternsprechtage

GEV: 29.11., 17./24.01., 14./21.03., 09./16.05., 04.07

Informationen:

Wichtig für Schüler_innen der 4.Klasse, welche ihr Kind am Gymnasium anmelden wollen: Empfehlung aus eigener Erfahrung von *Stefan Heymann* bis Ende diesen Jahres der Schulleitung melden, da diese es dem Schulamt melden muss

Tag der offenen Tür der Oberschulen

<http://asurl.de/1337>

Probleme und Diskussionen:

Frage	Antwort
aus den Reihen der Eltern: Gibt es allgemeine Termine für die 5. Klassen? Da <i>Frau Beyer</i> schon länger fehlt, fühlt man einen stockenden Informationsfluss.	Es wird weitergegeben und direkt in den betroffenen Klassen kommuniziert.
Wie ist der Ablauf der Elternsprechtage in den 5.+6. Klassen? Finden diese direkt beim Fachlehrer statt?	Ja, direkt beim Fachlehrer. (im Zusammenhang mit den Zwischennoten) Es wird Listen geben, wo man sich zu entsprechenden Uhrzeiten eintragen kann, so dass man mehrere Lehrer nacheinander sprechen kann.
aus den Reihen der Eltern: Wie verhalten, wenn Kinder beim Ausfall von Unterricht einfach nach Hause gehen, statt sich im Hort zu melden? Was sind das für Listen, wo sie selber eintragen müssen?	von den Lehrer_innen/ Hortner_innen: <ul style="list-style-type: none">- Kinder wissen, dass sie sich im Hort melden müssen, wenn Unterricht ausfällt- gehen sie nach Hause, machen sie es im vollen Bewusstsein- die Lehrer bzw. Hortner_innen können nicht jedem Kind hinterher laufen; das muss dann daheim zwischen Eltern und Kind geklärt werden- bei Hitzefrei verbringen die Lehrer die Zeit bis 13.30 Uhr mit den Kindern- hierzu die Bitte: Schule anrufen, wenn Kind zu Hause ist, obwohl es in der Schule sein müsste- damit die Horten_innen nicht länger warten bzw. suchen müssen

Protokoll GEV 11.10.16

vorläufig

<p>Könnte man für die Hort- Kinder der 3.+4. Klasse ein HA- Zimmer zur Verfügung stellen? Hintergrund: -die AGs fallen meist in die HA- Zeit und so müssen die Kinder nach der HA- Zeit, also in der Spiel- Zeit, zwischen den anderen Kindern ihre HA machen bzw. lassen dies gleich ganz weg.</p>	<p>Der Sachverhalt wird weitergegeben, beobachtet und ggfs. geklärt.</p>
<p>aus den Reihen der Eltern zum Thema Milch/ Milchgeldkassierung: Kann Ort oder Zeitfenster der Kassierung geändert werden? Hintergrund: Beobachtungen von weinenden Kindern, Unruhe, Eltern mit in der Schlange, Vorraum zu überfüllt</p>	<p>Der Sachverhalt wird geprüft, beobachtet und ggfs geklärt.</p>
<p>aus den Reihen der Eltern: Warum einige Schüler_innen nicht hoch in die Räume dürfen, wenn sie nur die Milch abstellen wollen?</p>	<p>Das ist wohl so keinem Lehrer bekannt. Alle seien informiert und ließen die verantwortlichen Schüler_innen durch. <i>hierzu eine Bitte von Herrn Züge:</i> Wenn Förderunterricht (7.30 Uhr bis 8 Uhr) in den besagten Räumen stattfindet, sind Störungen zu vermeiden. Milch kann im Korb vor dem Raum abgestellt werden.</p>
<p>aus den Reihen der Lehrer_innen: Reicht es aus, wenn der Fotograf ein Klassenfoto macht? Potrait- Fotos etc. könnten bei Wunsch privat gemacht werden. Hintergrund: es gab wohl zu viel Fehl- Kommunikation im Vorfeld zwischen allen Beteiligten und beim Ablauf selbst, wurde zu viel von der wertvollen Unterrichtszeit verbraucht.</p>	<p>Antwort bitte direkt an die jeweiligen Elternvertreter_innen der Klassen!</p> <p>Es wird geprüft, ob und in welchem Rahmen der Förderverein sich weiter um dieses Thema bemüht.</p>
<p>aus den Reihen der Eltern: Wie verhalten in der Schmuttelzeit? Was den Kindern anziehen? Wohin mit Wechselkleidung, - Schuhe?</p>	<p>Ein Schulgebäude ist überheizt, das andere zu kühl, Heizungen sind leider nicht regelbar Thema Hausschuhe bitte in den jeweiligen Klassen klären!</p>
<p>von einer Mutter: Wie regelmäßig werden die Daten aktualisiert zwecks Gewicht Altpapier? Wird noch regelmäßig gewogen? die Werte scheinen nicht zu stimmen.</p>	<p>ja, es wird wohl regelmäßig gewogen und aufgeschrieben; die zuständige Kollegin trägt 1x pro Woche die aktuellen Werte in die Listen</p>
<p>seitens einer Mutter: Es gab keine Mitglieds- Anträge für den Förderverein zum Schulstart in ihrer Klasse. Warum nicht und wo bekommt sie welche her?</p>	<p>es wurden eigentlich ausreichend in Umlauf gebracht, warum hier nicht bleibt offen; Anträge liegen aber immer im Sekretariat oder sind direkt über den Förderverein erhältlich, demnächst auch auf der Internetseite verfügbar</p>

Protokoll GEV 11.10.16
vorläufig